

3. Güterverkehr nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger	1950	1954	1955	1956	1957	1958	1959	
	absolut							
Beförderte Güter (Mill. t)								
Reichsbahn	128,5	191,4	207,5	210,2	220,3	227,2	229,2	45,7
Binnenschifffahrt ¹⁾	10,0	11,6	12,9	13,5	14,4	14,9	14,5	2,9
Seeschifffahrt	—	0,03	0,13	0,17	0,37	0,59	0,98	0,2
Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen ²⁾	87,3	154,1	169,1	187,4	208,5	226,5	256,7	51,2
Insgesamt ...	225,8	357,2	389,7	411,2	443,6	469,2	501,4	100
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)								
Reichsbahn ³⁾	15 064	23 182	25 222	27 334	28 635	30 101	31 648	66,3
Binnenschifffahrt ¹⁾	1 579	1 742	2 168	2 268	2 498	2 398	2 376	5,0
Seeschifffahrt	—	46	480	412	833	3 738	9 098	19,1
Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen ²⁾	1 945	2 945	3 194	3 492	3 916	4 147	4 622	9,7
Insgesamt ...	18 588	27 915	31 064	33 506	35 882	40 384	47 744	100

¹⁾ Einschl. Transportmenge und Transportleistung der von den Deutschen Schifffahrts- und Umschlagbetrieben befrachteten Binnenschiffe anderer Länder. — ²⁾ Nah- und Fernverkehr einschl. Werkverkehr; Transportleistung ohne Rollverkehr der volkseigenen Kraftverkehrs- und Speditionsbetriebe. — ³⁾ Die Transportleistung der Reichsbahn ist in Tariftonnenkilometern angegeben.

4. Leistungen der Post

Art der Leistung	Einheit	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959
Postdienst									
Briefsendungen ¹⁾	Mill. St	1 142,1	1 176,2	1 256,2	1 282,1	1 281,1	1 343,3	1 371,8	1 343,3
Paket- und Wertsendungen ²⁾	Mill. St	31,0	29,7	34,2	33,7	35,5	37,5	37,9	37,5
Zahlungsdienst									
Postanweisungen, Zahlkarten und Einzahlungsaufträge	Mill. St	26,9	29,5	30,7	33,0	35,7	36,9	38,3	38,8
Postscheckdienst									
Zahl der Konten ³⁾	1 000	346,6	202,8	197,6	194,2	189,0	186,1	182,3	169,6
Guthaben auf den Konten ⁴⁾	Mill. DM	564,6	288,9	274,8	251,0	201,5	209,7	207,7	221,6
Postsparkassendienst									
Zahl der Konten ³⁾	1 000	323,5	645,9	777,9	934,0	1 087,3	1 281,1	1 503,9	1 687,9
Guthaben auf den Konten ³⁾	Mill. DM	34,9	89,1	122,8	151,7	202,4	320,6	444,8	575,1
Fernsprechdienst und Telegraphie									
Ortsgespräche	Mill.	622,6	690,5	733,9	727,7	726,4	739,3	758,7	776,7
Fern- und Schnelldienstgespräche ..	Mill.	94,5	108,6	120,8	127,5	132,7	140,1	148,3	156,1
Telegramme	Mill.	9,8	7,6	7,5	7,6	8,0	8,6	8,6	9,3
Rundfunkempfangsgenehmigungen									
Ton-Rundfunkgenehmigungen ³⁾	1 000	3 489,1	4 510,9	4 775,6	5 009,0	5 218,4	5 306,3	5 378,3	5 489,1
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen ³⁾ ..	1 000	—	—	2,3	13,6	70,6	159,5	317,6	593,5

¹⁾ Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen (ohne Postwurfsendungen) einschl. Päckchen. — ²⁾ Einschl. Wertpakete. — ³⁾ Stand am Jahresende. — ⁴⁾ Jahresdurchschnitt.

M. Geld und Kredit

Vorbemerkung

Geldumlauf: Am 13. Oktober 1957 erfolgte in der SBZ eine »Umtauschaktion«, bei der die alten Noten im Verhältnis 1:1 gegen neue umgetauscht wurden, allerdings nur bis zu einem Betrag von 300,— DM je Person. Über diese Quote hinausgehende Beträge wurden auf einem Sperrkonto gutgeschrieben und auf ihre Herkunft überprüft. Diese Sperrkonten wurden nur dann wieder freigegeben, wenn sich herausstellte, daß die Geldbeträge nicht »spekulativer Herkunft« waren. Sparguthaben wurden von der Umtauschaktion nicht berührt. Auch die Münzen behielten ihre Gültigkeit.

Wechselkurse: Die DM-Ost ist eine reine »Binnenwährung«, die legal nur in der Sowjetzone selbst zu verwenden ist; sie wird im internationalen Devisenhandel als Devisen nicht gehandelt.

Die in der Tabelle 3 angegebenen Wechselkurse sind Durchschnittskurse, die regelmäßig monatlich vom Landesfinanzamt Berlin berechnet und bekanntgegeben werden.

Von der Deutschen Notenbank im Sowjetsektor von Berlin sind folgende Devisenumrechnungssätze der DM-Ost zum US-Dollar festgesetzt worden, und zwar:

a) am 30. 10. 1953 für kommerzielle Transaktionen: 1 US-\$ = 2,22 DM-Ost

b) am 6. 1. 1958 für nichtkommerzielle Transaktionen (Touristenkurs): 1 US-\$ = 4,20 DM-Ost.

Für den Interzonenhandel gelten diese Devisenumrechnungssätze jedoch nicht.